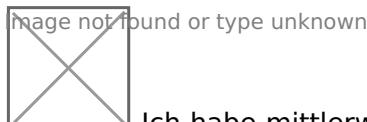


# Weihnachtslied im Unterrichtsbesuch - würdet ihr es auch so machen?

**Beitrag von „Kitty“ vom 24. November 2005 20:36**

Hallo!



Danke für deine Anregungen, juna! Ich habe mittlerweile nochmal in mich gehört und tendieren jetzt dazu, den Text des Liedes (3 Strophen und Refrain) als schlichtes Weihnachtsgedicht in der vorherigen Stunde (1.Std.) zu erarbeiten und den Inhalt zu klären. In der Besuchsstunde (2.Std.) könnte ich dann (nach der Schaffung von warm-weihnachtlicher Atmosphäre im Musikraum durch rote Chiffontücher, einer Lichterkette und zugezogenen Gardinen) 2-3 Schüler das Gedicht aufsagen lassen. Dann werde ich verraten, dass zu dem Lied noch eine Melodie gehört, werde diese vorsingen und die Schüler nach- und mitsingen lassen (ich begleite mit der Gitarre).

Eingeteilt in A- und B- Kinder erhalten die A- Kinder Alt-Glockenspiele und spielen 4 Töne (D D A D), nach einer kurzen Übungszeit wird dazu gesungen (1. Strophe). Für den Refrain gebe ich einem Kind einen Schellenkranz.

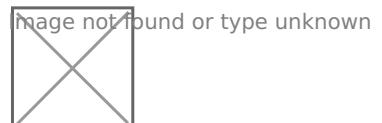
In der Sicherung wird alles in einer besonderen (festliche "Orchesteraufstellung")



aneinandergehängt gesungen und gespielt.

In der nächsten Stunde der Einheit (3.Std.) wird dann das Augenmerk auf die szenische Umsetzung gelegt: Ein paar Kinder begleiten auf Glockenspiel, Triangel und Schellenkranz, zwei gehen durch eine Tür, der Rest singt.

Die ganze Sache soll beim wöchentlichen Adventssingen den anderen Klassen aufgeführt werden.



Was meint ihr nun, nach der Änderung der gesamten Stunde? Umsetzbar?

LG von Catha